

9. Endometriosekongress Deutschsprachiger Länder
 1.-3. Juni 2011 • Emmendingen/Breisgau
 Bitte per Fax an +49 (0)3641 35 33 25
 Per Post an Conventus GmbH • Markt 8 • 07743 Jena
 Oder online unter www.conventus.de/endometriose
 Für telefonische Rückfragen +49 (0)3641 3 53 32 22

Herr Frau Titel

Vorname

Nachname

Institution

Abteilung

Straße/Nr. /

Ort/PLZ /

Telefon/Fax /

E-Mail

Teilnahmegebühr vom 1.-3. Juni 2011

- Facharzt 300 EUR
 Assistenzarzt* 200 EUR
 Pflegepersonal, Student, Heilpraktiker oder Therapeut*
 Laien/Betroffene** 100 EUR

Tageskarte

- Facharzt oder Assistenzarzt*
 1.6.2011 120 EUR 2.6.2011 120 EUR 3.6.2011 120 EUR

* Gebühr gilt nur bei Einsendung einer aktuellen Bescheinigung.

** ohne Nachweis

Kurse und Workshops können ab Herbst 2010 unter www.conventus.de/endometriose gebucht werden.

- Zahlung per Überweisung
 Mit Erhalt der Rechnung wird der Gesamtbetrag unter Angabe des Namens und der Rechnungsnummer überwiesen.
 Zahlung per Kreditkarte

Master Visa AmEx

Karteninhaber

Kartennummer

Sicherheitscode*** Ablaufdatum

*** die letzten 3 Ziffern der Nummer im Unterschriftenfeld auf der Kartenrückseite (bei AmEx vierstellig und auf der Vorderseite)

Datum Unterschrift****

**** Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich ausdrücklich auch die für die Teilnahme am Kongress geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) inklusive der Stornierungsbedingungen, abgedruckt auf der Kongresshomepage unter Impressum/AGB.

Das Tor zu Schwarzwald und Kaiserstuhl

Die Markgrafenstadt Emmendingen liegt malerisch eingebettet im Breisgau zwischen der Vorbergzone des Schwarzwaldes und dem Kaiserstuhl in der Rheinebene. Die nahe gelegenen Städte Freiburg, Basel und Straßburg sowie das Elsass und der Europapark in Rust bieten sich für einen Tagesausflug an. Beliebte Sehenswürdigkeiten in der Altstadt sind insbesondere das Alte Rathaus, in dem heute das Deutsche Tagebucharchiv seine interessierten Gäste aus aller Welt empfängt, das Stadttor, dem Wahrzeichen der Stadt und das Markgrafenschloss mit Stadtmuseum.

Weinanbau im Stadtteil Mundingen und im idyllischen Dorf Sexau, gehobene Gastronomie in den Stadtteilen Maleck und Windenreute und die typisch badische Küche lassen auch Gourmethertzen höher schlagen.

Von den Weinbergen und sanften Hügeln um Emmendingen bis in den Schwarzwald führen gut ausgebaute Wanderwege z.B. zum Eichbergturm, dem höchsten Aussichtsturm des Landes, von wo aus sich herrliche Ausblicke auf den Breisgau, den Kaiserstuhl, die Rheinebene bis hin zu den Vogesen eröffnen.

Die Große Kreisstadt liegt zu Füßen der stattlichen und beeindruckenden Burggrüne Hochburg, einst zweitgrößte Burganlage in Baden nach dem Heidelberger Schloss, die einen einmaligen Blick hinüber zum Kandel bietet, mit 1242 Metern einem der höchsten Schwarzwaldberge.

„Ich bin hier sehr an der Luft, Schlafen, Essen, Trinken, Baden, Reiten, Fahren, war so ein Tag hier der selige Inhalt meines Lebens.“ Mit diesen Worten schilderte kein geringerer als Johann Wolfgang von Goethe vor über 200 Jahren seinen Aufenthalt in Emmendingen.

Er fühlte sich sehr wohl in dieser Stadt, die er zwei Mal besuchte, da seine Schwester Cornelia Schlosser hier lebte. Wer an einem warmen Sommertag das malerische Emmendingen und seine herrliche Umgebung durchstreift, wird Goethes begeistertes Lob problemlos nachvollziehen können.

Der Veranstaltungsort, das Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen, liegt etwas südlich von Emmendingen und bietet eine einzigartige und ökologisch vorbildliche Architektur für den Endometriosekongress Deutschsprachiger Länder 2011. Erleben und genießen Sie fantastische Räume mit hauseigenem Catering und einer traumhaften Lage im Grünen mit See und Schwarzwaldblick.



Fotos: TI Emmendingen • cmk werbung • Kultur- und Bürgerhaus

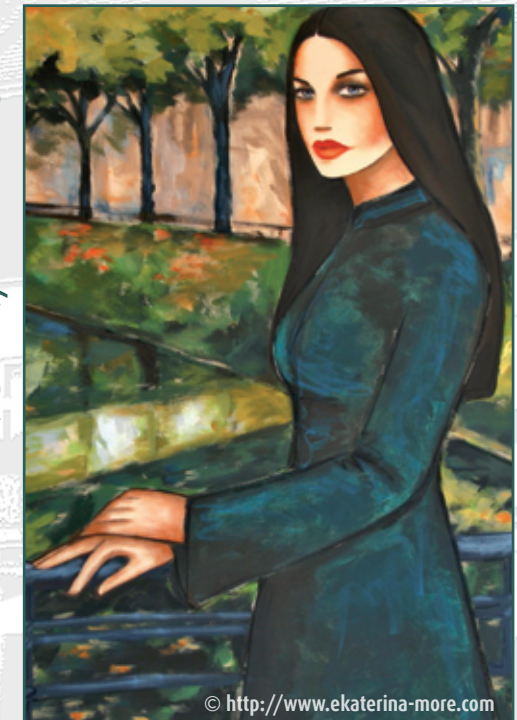


ENDOMETRIOSEKONGRESS DEUTSCHSPRACHIGER LÄNDER

Endometriose
 Unterbauchschmerzen
 Endokrine Therapie
 Endometriose und Alltagsleben

1.-3. JUNI 2011

EMMENDINGEN/BREISGAU



© <http://www.ekaterina-more.com>

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Endometriose wird oft als unvollständig verstandene, zu chronischen Verläufen neigende Erkrankung bezeichnet. Dabei wird übersehen, dass wir bei der häufig anzutreffenden klaren Sachlage (z.B. isolierte Ovarialendometriome oder peritoneale Endometriose und Dysmenorrhö) gute therapeutische Möglichkeiten und eine aussagekräftige S1 Leitlinie haben. Aber es gibt natürlich Problemfälle. Diese beruhen häufig entweder darauf, dass Endometrioseherde nicht die einzige Ursache für Beschwerden sind oder – selten – darauf, dass das wahre Ausmaß der Erkrankung falsch eingeschätzt wurde. Gelegentlich müssen Ärztin und Patientin auch konstatieren, dass ein Zustand erreicht ist, der sich nicht weiter verbessern lässt.



Für den 9. Endometriosekongress deutschsprachiger Länder haben wir ein Programm vorgesehen, das praktische Lösungsansätze für diese Problemfälle in den Mittelpunkt stellt. Einen Schwerpunkt wird die Differentialdiagnose und Therapie des chronischen Unterbauchschmerzes der Frau darstellen, einen weiteren der Umgang mit der Erkrankung im Arbeits- und Alltagsleben und in der gynäkologischen Sprechstunde.

Wir hoffen, hiermit besonders die engsten Berater der Patientinnen, nämlich die niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen sowie die Betroffenen selbst anzusprechen. Aber auch für die Experten und den Nachwuchs bietet das Programm einiges.

Im wissenschaftlichen Teil wird es zu jedem Vortrag eines etablierten Forschers ein ausgewähltes Referat aus den eingesandten Abstracts geben. Alle anderen Abstracts werden im Rahmen einer Posterbegehung vorgestellt. Klinische Spezialisten werden besonders die Live-Ops interessieren. Assistenten in Weiterbildung wird Gelegenheit geboten, in einem MIC-I-Kurs (AGE) und in einem psychosomatischen Seminar (DGPF) jeweils Fortbildungszertifikate zu erwerben.

Auch der Blick in ein anderes Land kann den Horizont erweitern, daher haben wir aus dem Gastland Niederlande die Vorsitzende der Selbsthilfegruppe und einen Gynäkologen eingeladen.

Im Breisgau ist es Anfang Juni noch schöner als sonst. Neben der Arbeit soll daher auch der Austausch bei Schwarzwälder Köstlichkeiten und Breisgauer Wein nicht zu kurz kommen – vielleicht lockt Sie und Ihre Familien ja auch ein Ausflug in eines unserer Täler, ins nahe Freiburg oder zum Europapark nach Rust.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

PD Dr. med. M. Sillem
Kongresspräsident

Prof. Dr. med. L. Kiesel
Vorstandsvorsitzender
Stiftung Endometrioseforschung

Schwerpunkthemen

- Endometriose und Alltagsleben
- Chronischer Unterbauchschmerz der Frau
- Medikamentöse Therapie
- Operative Therapie, Live-Operationen
- Ganzheitliche Therapiekonzepte in der gynäkologischen Praxis
- Gastland Niederlande

Zertifizierte Weiterbildungsmodulare

- Psychosomatische Grundversorgung DGPF
- MIC-I-Kurs der AGE

Kursprogramm

Es finden ausreichend praktische Workshops, Live-Operationen sowie Industriesymposien statt.

Abstracts

Gestalten Sie gemeinsam mit uns ein interdisziplinäres Vortragsprogramm! Im Anschluss an jeden eingeladenen Hauptvortrag soll aus den Einsendungen ein freier Vortrag zum selben Thema ins Programm genommen werden. Weitere Beiträge werden als Poster präsentiert.

Die Begutachtung der Abstracts und die Zuweisung zu Postern oder Freien Vorträgen erfolgt durch den Tagungspräsidenten.

Wir freuen uns auf Ihre wissenschaftlichen Beiträge, die Sie über unsere Kongresshomepage einreichen können: www.conventus.de/endometriose.

Abstract-Deadline ist der 30. November 2010.

Industrierausstellung und -symposien

Die Industrie präsentiert in einer umfangreichen Industrierausstellung sowie in eigenen Symposien neueste Produkte und Forschungsergebnisse.

Zertifizierung

Die Zertifizierung des Kongresses wird bei der Ärztekammer Baden-Württemberg beantragt. Die Kurse und Workshops sind zusätzlich zur Zertifizierung bei der AGE und der DGPF angemeldet.

Vortragssprache

Die offizielle Vortragssprache ist deutsch.

Hotelreservierungen

Eine Übersicht zu ausgewählten Hotelangeboten finden Sie unter www.conventus.de/endometriose.

Aktualisierungen, Abstracts und Anmeldung unter www.conventus.de/endometriose

Tagungsort

Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen
Stuttgarter Straße 30
79211 Denzlingen/Breisgau

Termin

1.-3. Juni 2011

Veranstalter

Stiftung Endometriose-Forschung (SEF)
www.endometriose-sef.de

Schirmherrschaft

Dr. med. Monika Stolz MdL
Ministerin für Arbeit und Soziales,
Kinderbeauftragte der Landesregierung,
Beauftragte der Landesregierung für
Chancengleichheit von Frauen und Männern
Ministerium für Arbeit und Soziales
Baden-Württemberg

Kongresspräsident

PD Dr. med. Martin Sillem
Kreiskrankenhaus Emmendingen
Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe
Gartenstraße 44
79312 Emmendingen

Beteiligte Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie der DGGG
Deutsche Gesellschaft für Psychosomatik in Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Endometriose Stichting
Endometriose Vereinigung Deutschland e.V.
EndoFanten – Endometriose Selbsthilfe Düsseldorf
Europäische Endometriose Liga
Landesnetzwerk Endometriose Baden-Württemberg
Österreichische Endometriose Vereinigung
World Endometriosis Society

Kongressorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Nicolle Thomalla
Markt 8
07743 Jena
Telefon +49 (0)3641 35 33 27 09
Fax +49 (0)3641 35 33 21
www.conventus.de
nicolle.thomalla@conventus.de